

Pressemitteilung

Young Freight Forwarder Germany Award 2023

Duale Ausbildung sichert Karrieren in der Logistik

Berlin, 19. Juni 2023. Auf seiner Mitgliederversammlung am 16. Juni 2023 hat der DSLV Bundesverband Spedition und Logistik auch in diesem Jahr hervorragende Leistungen junger Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung sowie ihre ausbildenden Betriebe gewürdigt.

Mit dem gemeinsam von DSLV und DVZ Deutsche Verkehrszeitung ausgelobten Young Freight Forwarder Germany Award wurde in diesem Jahr Laura Cristin Egerer ausgezeichnet. Die 26-jährige Egerer, die ihre Ausbildung bei Ege Trans Internationale Spedition in Marbach am Neckar absolvierte, setzte sich gegen fünf Mitbewerber in der finalen Auswahlrunde durch. Als nationale Siegerin hat sich Egerer für die Teilnahme am globalen Young Logistics Professionals Award 2024 der Weltspeditionsorganisation FIATA qualifiziert. Zweiter Sieger ist Fynn Jakob Theisen (23), DACHSER SE Air & Sea Logistics, Langenhagen. Den dritten Platz belegt die 22-jährige Johanna Glombik, die bei Dachser SE Air & Sea Logistics in Norderstedt ausgebildet wurde.

DSLVL-Präsident Axel Plaß: „Ich danke unseren Mitgliedsunternehmen für die Unterstützung dieses Wettbewerbs sowie für ihr besonderes Engagement bei der Ausbildung von Spitzenkräften im Bereich Spedition und Logistik. Heute wurden drei Nachwuchskräfte ausgezeichnet, die bereits am Anfang ihrer Karrieren exzellente Fach- und Praxiskenntnisse bewiesen haben. Das duale Berufsausbildungssystem bietet motivierten und kreativen Talenten nach wie vor zahlreiche Chancen für eine erfolgreiche Laufbahn in der Logistik.“

Pressekontakt:

Marcel Kohl
Referent Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 (0) 30 40 50 228-12
Telefax: +49 (0) 30 40 50 228-88
E-Mail: MKohl@dslv.spediteure.de

www.dslv.org
[linkedin.com/company/spediteure](https://www.linkedin.com/company/spediteure)

Die diesjährige Aufgabe zur Projektspedition hatte es in sich: Drei Teilmannschaften aus Hamburg, Shanghai und Busan mussten zeitgerecht gesteuert werden, damit sie just-in-time für eine Schiffsreparatur auf einer Werft in Busan vor Ort zur Verfügung stehen. Hierfür musste der siebenköpfigen Jury ein Vor- und ein Nachlaufkonzept mit einer detaillierten Timeline unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lieferfristen sowie eine Aufstellung aller erforderlichen Zoll-, Fracht- und Genehmigungsdokumente präsentiert werden.

Die Vorsitzende der DSLV-Kommission Berufliche Bildung und Jury-Sprecherin, Gabriele Schwarz, zeigte sich in ihrer Laudatio beeindruckt von den Konzepten der Nachwuchsspediteure. „Sämtliche von den Kandidaten entwickelten logistischen Lösungen haben die Jury überzeugt und nachhaltig beeindruckt. Mit dem Wettbewerb der besten Nachwuchsspediteure unserer Branche bestärken wir auch junge Berufseinsteiger in ihrem Ehrgeiz, sich weiterzuentwickeln.“ Auch Schwarz wertete die Leistungen als Beleg für die hohe Qualität der Ausbildung der Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung.

Für die Teilnahme am Young Freight Forwarder Germany Award können sich alle Absolventen der Ausbildung zur Kauffrau / zum Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung bis einschließlich 27 Jahre bewerben, die ihre Ausbildung bei einem Mitgliedsbetrieb des DSLV absolviert und ihre IHK-Abschlussprüfung mit einem Einser-Schnitt (mindestens 87 Punkte) bestanden haben. Sechs Kandidatinnen und Kandidaten qualifizieren sich jeweils für die Endrunde, um ihre Konzepte vor der Fachjury aus Experten des DSLV und der DVZ vorzutragen.

Als Spitzen- und Bundesverband repräsentiert der DSLV durch 16 regionale Landesverbände die verkehrsträgerübergreifenden Interessen der 3.000 führenden deutschen Speditions- und Logistikbetriebe, die mit insgesamt 600.000 Beschäftigten und einem jährlichen Branchenumsatz in Höhe von 135 Milliarden Euro wesentlicher Teil der drittgrößten Branche Deutschlands sind (Stand: Juli 2022). Die Mitgliederstruktur des DSLV reicht von global agierenden Logistikkonzernen, 4PL- und 3PL-Providern über größere, inhabergeführte Speditionshäuser (KMU) mit eigenen LKW-Flotten sowie Befrachter von Binnenschiffen und Eisenbahnen bis hin zu See-, Luftfracht-, Zoll- und Lagerspezialisten. Der DSLV ist politisches Sprachrohr sowie zentraler Ansprechpartner für die Bundesregierung, für die Institutionen von Bundestag und Bundesrat sowie für alle relevanten Bundesministerien und -behörden im Gesetzgebungs- und Gesetzumsetzungsprozess, soweit die Logistik und die Güterbeförderung betroffen sind.